

Gehören Lehrer/innen zu den reichsten 10% in Deutschland?

Beitrag von „MarcM“ vom 22. Oktober 2020 08:52

https://www.welt.de/print/die_welt...ietrendite.html

Ich glaube, die vermietete Immobilie als Cash-Cow ist ein weit verbreiteter Irrtum. Wenn man nachhaltig wirtschaftet und nicht von der Substanz zehrt (also entsprechend Rücklagen bildet, damit es nie zu Renovierungsstau kommt) muss man schon verdammt viele bzw. hochpreisige Immobilien besitzen, um auf dem Niveau des eigenen Gehalts zu liegen.